



Am 30.12.2012 führte Bezirksevangelist Joachim Rösler den Jahresabschlussgottesdienst in Mechernich durch. Im Anschluss an den Gottesdienst fand - erstmals im Bezirk Bonn - ein Segensgebet anlässlich einer gleichgeschlechtlichen eingetragenen Lebenspartnerschaft statt.

Der Gottesdienst stand unter dem Textwort aus Offenbarung 3, Vers 8:

"Ich kenne Deine Werke. Siehe ich habe vor Dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen; denn Du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet."

Im Eingangsgebet erwähnte Bezirksevangelist Rösler, dass wir mit Glauben, Hoffnung und frohem Sinn in das neue Jahr ziehen wollen. Im Verlauf des Gottesdienstes wies er darauf hin, dass es sich nicht nur um einen "normalen" Gottesdienst zum Jahresabschluss handelte, sondern dass im Anschluss nun erstmalig im Bezirk Bonn ein Segensgebet für ein gleichgeschlechtliches Paar gesprochen würde.

Nach der Feier des heiligen Abendmahles und dem Schlusseggen lud der Bezirksevangelist die Gemeinde ein, an diesem Segensgebet für die Lebenspartnerschaft unseres Glaubensbruders Frank Haselier und seines Partners Wolfgang Harmgardt teilzunehmen. Zur großen Freude des Paares ist die gesamte Gemeinde dieser Einladung gefolgt.

Zur Vorbereitung sang die Gemeinde das von den beiden erbetene Lied "Stern auf den ich schaue". Bezirksevangelist Rösler wandte sich in einer kurzen Ansprache an das Paar. Er sagte, bei diesem Anblick sei er "hin und weg" und bekundete seine große Freude darüber, dass nun auch in der Neuapostolischen Kirche die Möglichkeit gegeben sei, um den Segen für die vor dem Gesetz geschlossene Lebenspartnerschaft zu bitten.

Als Leitwort für den weiteren gemeinsamen Lebensweg des Paares, das schon seit über 12 Jahren zusammen lebt, las der Bezirksevangelist die Verse aus Psalm 17, 6 – 8 vor. Dieses Wort hatte er auf Grundlage des von dem Paar erbetenen Liedes "Stern auf den ich schaue" für die beiden erbeten:

"Ich rufe zu Dir, denn Du, Gott wirst mich erhören; neige Deine Ohren zu mir, höre meine Rede! Beweise mir Deine wunderbare Güte, Du Heiland, derer die Dir vertrauen, gegenüber denen, die sich gegen deine rechte Hand erheben. Behüte mich wie einen Augapfel im Auge. Beschirme mich unter dem Schatten Deiner Flügel."

Nach einem bewegenden Segensgebet und dem abschließenden Lied des Chores "Bewahr' auf Deinen Wegen" hatten Familie und Freunde sowie die Gemeinde die Gelegenheit, dem Paar zu gratulieren. Eine besondere Freude für das Paar war, dass unser Stammapostel i. R. Richard Fehr den beiden über einen Freund per SMS seine Glück- und Segenswünsche übermittelte.

31. Dezember 2012

